

Bestimmung der Protein-C-Aktivität

(„Thrombose-Check“)

Allgemeine Informationen zu dieser IGeL

- > Bei einer Thrombose verstopft ein Blutgerinnsel eine Vene. Wandert es weiter, kann es zu einer lebensgefährlichen Lungenembolie kommen.
- > Protein C ist für die Blutgerinnung wichtig. Eine niedrige Protein-C-Aktivität im Blut soll eine erhöhte Neigung zu Blutgerinnseln anzeigen.
- > Kosten: etwa 26 bis 30 Euro, bei weiteren Laborwerten bis zu 250 Euro.
- > Das bezahlen die Krankenkassen (GKV): Kompressionsstrümpfe und Medikamente für Situationen mit erhöhtem Risiko, verschiedene Untersuchungen bei konkretem Thromboseverdacht.

Was sagt der IGeL-Monitor über den Nutzen?

- > Ziel ist es, bei gesunden Menschen die Thromboseneigung zu bestimmen und eine mögliche Lungenembolie zu verhindern.
- > Keine Studie hat den Effekt des Tests auf Lungenembolien untersucht.
- > Deshalb sehen wir keine Hinweise für einen Nutzen.

Was sagt der IGeL-Monitor über den Schaden?

- > Es gibt vereinzelt Berichte über Beunruhigung und Ängste.
- > Deshalb sehen wir Hinweise für einen geringen Schaden.

Was meint der IGeL-Monitor?

- > Unsere Bewertung lautet „tendenziell negativ“, da wir keine Hinweise auf einen Nutzen, aber Hinweise auf einen geringen Schaden sehen.

Woher weiß der IGeL-Monitor das?

- > Analyse der internationalen Forschungsliteratur durch das wissenschaftliche Team des IGeL-Monitors.
- > Wichtigste Quellen: Übersichtsarbeit zum Test der Thromboseneigung zur Vermeidung wiederkehrender Thrombosen (Cohn et al. 2009).
- > Detaillierte Informationen zur Analyse unter www.igel-monitor.de.

Was ist der IGeL-Monitor?

- > Der IGeL-Monitor analysiert Nutzen und Schaden von IGeL („Selbstzahlerleistungen“), damit Versicherte sich informieren können.
- > Träger: MDS (Medizinischer Dienst des GKV-Spitzenverbandes).

Ihre Notizen
